



PRESS INFORMATION  
[c.smith@cybercityruhr.com](mailto:c.smith@cybercityruhr.com)

Cybercity Ruhr – Graham Smith, Christina Smith und Anja Bardey –  
 präsentieren die **interaktive Medienkunstausstellung THE THIRD EYE**

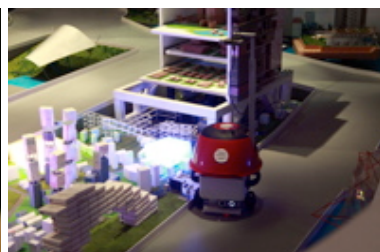
**Pressegespräch: 12. November, 14:00 Uhr**

Am **12. November 2010** wird die Ausstellung THE THIRD EYE um **16:00 Uhr** von Asli Sevindim (Künstlerische Direktorin der Ruhr2010) in der Halle 5 auf Zollverein eröffnet.

Hier erleben Sie, wie die Zukunft der Metropole Ruhr und anderer Metropolen aussehen könnte. Mit dem **Step-Pad-Interface** steuern Sie – mit ihrem Körper – einen Videoroboter durch die „Metropole der Zukunft“. Was der Roboter sieht, wird großflächig projiziert. So erleben Sie die Stadt aus der Perspektive eines Fußgängers. Wenn Sie weitergehen, stellen Sie fest, dass die „große Stadt“ in Wirklichkeit nur im Modell existiert. Anschließend können Sie in der **Web-Box** mit **virtuellen Besuchern** aus Wakefield in England über die Ausstellung austauschen.

»Was ist Stadt?« und »Was kann Stadt sein?«, »Welche neuen Technologien lassen sich entwickeln, um **Menschen** und Orte zu **verbinden**?«

Seit 2006 setzen sich über **600 Teilnehmer** aus **4 Universitäten, 2 Kunstakademien, 25 Schulen** sowie **Künstler, Architekten, Designer** und **Techniker** aus verschiedenen Städten der Metropole Ruhr, dem Distrikt Wakefield (GB) und aus der Randstad (NL) mit diesen Fragestellungen auseinander. Was soll bleiben, was soll verändert werden, was soll neu entstehen – ausgehend von ihrer persönlichen Erfahrungswelt bauten sie ein **Modell ihrer Visionen für die Stadt der Zukunft**. In der Ausstellung in Essen werden die hierbei entstandenen rund 180 Modelle zur »Metropole der Zukunft« zusammengefügt. Gleichzeitig findet in der **Galerie BEAM** in Wakefield (GB) eine **virtuelle Ausstellung** statt, die live mit der Ausstellung in Essen verbunden ist. Auch hier stehen den Besuchern ein Step Pad Interface und eine Web-Box zur Verfügung. Über die Projektwebseite ([www.the-third-eye.org](http://www.the-third-eye.org)) können die Videoroboter aus der ganzen Welt in Echtzeit gesteuert werden. Die innovativen Telpräsenz-Technologien wurden vom Medienkünstler Graham Smith in Zusammenarbeit mit Studierenden der Kunsthochschule Utrecht, der TU Delft und der Universität Rotterdam entwickelt.



#### Live Ausstellung in Essen:

Welterbe Zollverein  
 Halle 5, Schacht XII [A5]  
 Gelsenkirchener Str. 181  
 45309 Essen, DE  
[www.zollverein.de](http://www.zollverein.de)  
 12.11. bis 12.12. 2010  
 Mittwoch - Sonntag  
 von 11:00 bis 18:00 Uhr  
 Eintritt: 3,- € / 1,50 €

#### Virtuelle Ausstellung:

Beam Galerie  
 Orangerie  
 Back Lane  
 Wakefield, WF1 2TG, UK  
[www.beam.uk.net](http://www.beam.uk.net)  
 12.11. bis 12.12. 2010  
 Montag - Freitag  
 von 9.30 bis 16.30 Uhr (Ortszeit)  
 Eintritt frei

#### Online Ausstellung (12.11. , 16:00 Uhr bis 12.12. 2010):

Steuern des Roboters, Online Katalog und Infos über [www.the-third-eye.org](http://www.the-third-eye.org)  
 Mittwoch - Sonntag von 11.00 bis 18:00 Uhr

**THE THIRD EYE ist ein TWINS-Projekt der Kulturhauptstadt Europas RUHR.2010.**

Gefördert von (Hauptförderer)



Cybercity Ruhr



Ministerium für Familie, Kinder,  
 Jugend, Kultur und Sport  
 des Landes Nordrhein-Westfalen



Supported by  
 ARTS COUNCIL  
 ENGLAND

